

CDU

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 31
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 45 95 40
Telefax: 0208 / 45 95 419
E-Mail:
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3

Antrag

Nr.: A 14/0033-01

gemäß § 9 der Geschäftsordnung

öffentlich

Datum: 10.01.2014

Postversand:

Empfänger:

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Herrn Vorsitzenden Hubertus Niehoff des Umweltausschusses
 Herrn Vorsitzenden Eckart Capitain des Sportausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:

Status: *	Datum:	Gremium:	Berichterstattung:
Ö	27.01.2014	Umweltausschuss	Bernd Dickmann
Ö	31.01.2014	Sportausschuss	Werner Oesterwind

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

Mitwirkung der Stadt Mülheim an der Ruhr beim Bundesprojekt "Sichere Ruhr"

Antrag der CDU-Fraktion vom 10.01.2014

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Die Stadt Mülheim an der Ruhr unterstützt das laufende Bundesprojekt „Sichere Ruhr“, insbesondere mit dem Ziel, den Ruhrbadestrand auch auf Mülheimer Stadtgebiet wieder nutzbar zu machen.
2. Die Stadt Mülheim an der Ruhr wird beim Bund mit dem Ziel initiativ, neben den sieben Messstellen in Essen und einer Messstelle in Mülheim-Styrum eine weitere Messstelle z.B. im Bereich „Mendener Brücke“ einzurichten.
3. Die Verwaltung sichert ab, dass unter Beteiligung der Projektverantwortlichen eine fortlaufende Berichterstattung über dieses Projekt in den zuständigen Ratsgremien erfolgt.

Begründung:

Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) soll im Rahmen des bis Ende 2014 laufenden Bundesprojektes „Sichere Ruhr“ u.a. die Frage „Ist es aus mikrobiologisch-hygienischer Sicht möglich, den Freizeitwert der Ruhr für die Menschen zu erhöhen, indem Baden im Fluss möglich wird?“ geklärt werden. Dazu werden an insgesamt acht

Messstellen im Untersuchungsgebiet „Untere Ruhr“ (Essen-Steele 2x: BarCelona, Zornige Ameise, Essen 2x: Rote Mühle, Fischereiverein, Baldeneysee 2x: Polderpumpwerk, Seaside Beach, Essen-Werden: Löwental und Mülheim-Styrum) alle zwei Wochen Wasserproben genommen und entsprechend ausgewertet.

Die CDU-Fraktion begrüßt ausdrücklich dieses Bundesprojekt. Eine zusätzliche Messstelle in Mülheim zwischen Essen-Werden und Styrum wird erforderlich gehalten, um stärker auch in Mülheim an der Ruhr das Projektziel, den Freizeitwert an der Ruhr steigern zu können, zu erreichen.

Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter

<http://www.sichere-ruhr.de/index.php/category/ueber-das-projekt/das-projekt/>

Dr. Henner Tilgner

Stellv. Fraktionsvorsitzender